

VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN UND WAHREN

DUKKT

N° 70 – April 2004

VIADUKT / 1 / N° 70

1000 JAHRE WAHREN

Liebe Leser,

wir haben es geschafft! 1000 Jahre Wahren und ein ganzer Stadtteil feiert dieses seltene Jubiläum, und zwar nicht nur an einem Tag, sondern übers ganze Jahr. Die vielfältigen Angebote lesen Sie im Viadukt, ein extra Veranstaltungskalender für das Jubiläumsjahr liegt im Büro des Bürgervereins für Sie bereit.

Natürlich lesen Sie auch in dieser Ausgabe unserer Bürgerzeitung berichtenswertes von der urkundlichen Erwähnung Wahrens im Jahr 1004. Wir berichten auch wieder aus den Kitas und Schulen, von Vereinen und Aktionen im Stadtteil sowie über die Bemühungen zur sauberen Stadt Leipzig.

Viele haben geholfen und sich engagiert. Das ist bürgerschaftliches Engagement! Das brauchen wir, heute nötiger denn je und über die 1000-Jahrfeier hinaus. Der Bürgerverein Möckern/Wahren bündelt und koordiniert viele Aktivitäten. Sei es in sozialen, kulturellen oder sportlichen Teilen, sei es bei der Beschäftigung mit der Geschichte unseres Stadtteiles oder den Belangen der Bürger gegenüber Verkehrs- und Bauplanungen, Verbindung halten zu Kindergärten, Schulen, Kirchen, Vereinen aller Art, Stadtteilzeitung, Beteiligung an Stadtteilfesten. Eine Riesenspalette an Aufgaben, wofür auch in Zukunft viele Bürgerinnen und Bürger gebraucht werden. Ist unser großes Jubiläum und das

Festjahr nicht ein Grund für Sie, darüber nachzudenken, sich vielleicht in Zukunft auch zu beteiligen? Wir würden uns sehr über neue Mitglieder freuen. Wir freuen uns sowohl über die, die Lust haben mitzuarbeiten als auch über die, die wenig Zeit für Mitarbeit haben und den Verein deshalb mit ihrem Mitgliedsbeitrag unterstützen. Am 12. Mai, 18.00 Uhr findet unsere nächste Mitgliederversammlung, diesmal auch wieder mit Vorstandswahl, in der Gaststätte „Sternhöhe“ statt! Wäre das nicht eine prima Gelegenheit für Sie, mit dem Mitmachen anzufangen? Ich würde mich jedenfalls über Verstärkung sehr freuen, und natürlich auch, wenn wir uns bei einem unserer Feste oder einer unserer Veranstaltungen sehen! Seien Sie herzlich begrüßt
Ihr



Michael Weichert



Gut besuchter Info- und Lesestand der Ausstellung



Blick in den Ausstellungsraum

Aus dem Inhalt

Seite 1 bis 4

1000 Jahre Wahren

•

Seite 5

Stadtteil Aktuell

•

Seite 6 und 7

Aus Kitas und Schulen

•

Seite 8

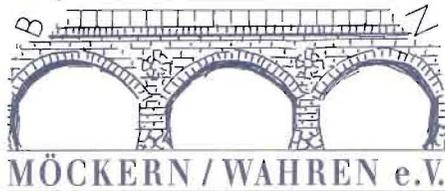
Stadtteil Aktuell

•

Seiten 9 bis 11

Wann - Wo - Wer - Was

Veranstaltungen



MÖCKERN / WAHREN e.V.

IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion
„VIADUKT“: Karl-Helbig-Str. 15
04159 Lpz. · Tel./Fax: 90 11 781
e-mail: bv-moeckern-wahren@gmx.de

Sprechzeiten:

Mo bis Do 8.00 – 16.30 Uhr,
Fr 8.00 – 14.00 Uhr

Beratungshilfe

Zu Mietfragen wird allen Bürgern jeden 1. und 3. Montag im Monat ab 16 Uhr eine Beratungshilfe im Büro Karl-Helbig-Str. 15 angeboten. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

IMPRESSUM

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren –
Nr. 70, April 04, Herausgeber:
Bürgerverein Möckern/Wahren e.V., Karl-Helbig-Str. 15, 04159 Leipzig, **Tel./Fax: 90 11 781, Verantw.:** Roland Wächtler, **Redaktion:** Büro des Bürgervereins – Auflage: 8.500, wird kostenlos in alle Haushalte verteilt, Zusendung 5 €/Hj., **Druck/Satz/Layout:** FRITSCH Druck GmbH

Historische Bucherscheinerungen über den Stadtteil

zu erwerben im Büro des Bürgervereins:
„Die Straßen in Leipzig - Möckern und Wahren“ Hrsg. Bürgerverein Möckern/Wahren e.V. 2002, 4,00 €, „Die Gnadenkirche in Leipzig - Wahren“ Hrsg. Förderverein der Ev.-Luth. Gnadenkirche Leipzig-Wahren e.V. 2002, 7,50 €
„Von der Kiesgrube zum Auensee“ Hrsg. Bürgerverein Möckern-Wahren e.V. 1999, 5,00 €, „Wahren“ - eine historische und städtebauliche Studie, Hrsg. Pro Leipzig e.V. 1999, 8,00 €, „Möckern“ - eine historische und städtebauliche Studie, Hrsg. Pro Leipzig e.V. 1998, 8,00 €, „Die Auferstehungskirche zu Leipzig-Möckern“, Hrsg. Förderverein der Auferstehungskirche Möckern 1999, 2,30 €, „Stahmeln“ - eine historische und städtebauliche Studie, Hrsg. Pro Leipzig e.V. 2000, 8,00 €, „Leipzigs grüne Schenken“ - ein Streifzug durch Leipziger Vereins- und Gartenlokale, kostenlos.

Redaktions- und Anzeigenschluss
für den VIADUKT, Ausgabe 71:
10.05.2004

www.leipzig-wahren.de
www.leipzig-moeckern.de

AUS DEM VERANSTALTUNGSPLAN 2004

April 2004

Do 15.04. 18.00 Uhr; Vortrag „Baudenkmale in Wahren“, Referent: Dr. Krieg; Ort: Verein saubere Umwelt e.V., Opferweg 1-3 (ehemalige Aula)

So 18.04. 16.00 Uhr; Gnadenkirche Wahren – Konzert „Collegium Canticum“

Mi 21.04. 14.00 Uhr; Das Rathaus Wahren: Besteigung Rathausturm, Rundblick, Historisches mit W. Kretzschmar
Treff: Rathaus Wahren, Zimmer 120

Sa 24.04. 10.00 Uhr; 2. Spaziergang durch Wahren mit Siegfried Hausteil,
Treff: Rathaus Wahren

Mai 2004

Sa 01.05. 14.30 Uhr; Vortrag: Zur Geschichte der Gaststätten in Wahren; Referent: Siegfried Hausteil, Ort: KGV „Am Hopfenberg“, Vereinsgaststätte

Sa 15.05. 10.00 Uhr; Wanderung rund um Wahren entlang der Flurgrenzen (ca. 11km) mit Dr. Uwe Wallberg
Treff: G.-Schumann-Str./Haltestelle Annaberger Str.

So 16.05. 16.00 Uhr Gnadenkirche Wahren-Konzert, Orgel: Prof. Dr. Holm Vogel

Sa 22.05. 10.00 Uhr; 3. Spaziergang durch Wahren mit Siegfried Hausteil
Treff: Haltestelle Stahmeln/ vor Extra-Markt

Sa 29.05. 14.30 Uhr; Vortrag: Mit den Naturheilvereinen begann es – die Gartenvereine in Wahren, Referent: Siegfried Hausteil, Ort: Verein saubere Umwelt e.V., Opferweg 1-3

Mo 31.05. 10.00 Uhr; Pfingstmontag – Ökumenischer Gottesdienst in der Dominikanerkirche St. Albert

Juni 2004

Di 01.06. 14.00 Uhr: Kinderfest m. vielen Überraschungen; 19.00 Uhr Lampionumzug 20.00 Uhr Disco für die „großen“ Kinder; Ort: Kulturtreff Nordwest, Stahmeln Str. 26

Do 03.06. 14.00 Uhr; Seniorentag mit Kaffee, Tanz und Blasmusik, Clubabend in der Hafenterrasse – Ort: Kulturtreff Nordwest, Stahmeln Str. 26

Sa 05.06. 10.00 Uhr; Überraschungstag in Wahren mit Internationaler Show-Band am Abend Ort: Kulturtreff Nordwest, Stahmeln Str. 26, 14.30 Uhr
Vortrag: Der Lunapark am Auensee – das Naherholungsgebiet in Wahren, Referent: Siegfried Hausteil, Ort: Verein saubere Umwelt e.V., Opferweg 1-3 (ehem. Aula)

Do 10.06. 19.30 Uhr; Vortrag: im Rahmen einer Tagung der Arbeitsgemeinschaft für Sächsische Kirchengeschichte von Wahren; Referent: Prof. Dr. Gerhard Graf, Ort: Gnadenkirche

Sa 12.06. 14.00 Uhr; Ausstellung: Die 80-jährige Siedlung „Sonnenhöhe“ und ihre Nachbarn nördlich der Eisenbahn. Die Ausstellung ist bis 17.00 Uhr geöffnet.
Ort: Finkensteig 27
14.00 Uhr Beginn Garten- und Sommerfest im KGV „Wahren 1901“, Stammerstr., Open end!

So 13.06. 10.00 Uhr; Ausstellung: Die 80-jährige Siedlung „Sonnenhöhe“ und ihre Nachbarn nördlich der Eisenbahn. Die Ausstellung ist bis 12.00 Uhr geöffnet.
Ort: Finkensteig 27

Mi 16.06. 14.00 Uhr; Das Rathaus Wahren: Besteigung Rathausturm, Rundblick, Historisches mit Wolfgang Kretzschmar
Treff: Rathaus Wahren, Zimmer 120

Sa 19.06. 10.00 Uhr; 4. Spaziergang durch Wahren mit Siegfried Hausteil; Treff: Haupteingang Haus Auensee, am Torbogen

So 20.06. 16.00 Uhr; Gnadenkirche – Konzert „Gamben-Familie“

Do 24.06. 19.30 Uhr; Johannistag; Vortrag über die Friedhofskapelle in Wahren mit musikalischer Ausgestaltung.
Referent: Prof. Dr. Gerhard Graf
Orgel: Regina Ratzmann
Ort: Friedhofskapelle Wahren

Dokumentationen zu „1000 Jahre Wahren“ noch erhältlich

Wegen des großen Interesses weisen wir darauf hin, daß noch spezifische Veröffentlichungen anlässlich des Jubiläums von Wahren im Büro des Bürgervereins käuflich zu erwerben sind:

1. Das 1000-JÄHRIGE WAHREN / Spaziergänge durch einen Leipziger Stadtteil, 10,- €
2. Sonderdruck aus Stadtgeschichte „...actum in Vuariam“ – zur Ersterwähnung Wahrens 1004, 2,- €
3. Kalender 2004 „1000 Jahre Wahren“, 5,- €
4. Ersttagsbriefe mit Sonderstempel v. 08.02.2004
 - mit Motiv der Gnadenkirche, 2,- €
 - mit Motiv Rathaus Wahren, 2,- €
5. Schautafeln der Ausstellung im Posterformat A3, 2,- €

SUSI'S SCHUHHAUS Das Spezialgeschäft für Unter- und Übergrößen

Neue Frühjahrskollektion eingetroffen
Damen- + Herren- + Kinderschuhe

Susanne Walther
G.-Schumann-Str. 166
04159 Leipzig

Tel./Fax: (0341) 901 34 63
E-Mail: Info@susis-schuhhaus.de
Internet: www.susis-schuhhaus.de

AMADEO HOTEL GARNI

Ihr Komforthotel in Leipzig-Möckern
G.-Schumann-Str. 268

Telefon 03 41 / 91 02 0-0
Telefax 03 41 / 91 02 0-91

ab 34,- EUR p. P. im DZ inkl. Frühstück

In Fortsetzung der Beiträge im Viadukt Nr. 69 möchten wir hiermit aus Anlaß für Wahrens Ersterwähnung im Jahr 1004 den Festvortrag von Prof. Dr. Graf am 7. Februar 2004 in der evangelisch-lutherischen Gnadenkirche Leipzig-Wahren veröffentlichen.

Herr Oberbürgermeister!
Meine Damen und Herren!

Es ist erstaunlich, wie ein beschriebenes Pergament, 40,5 mal 41,5 cm groß, noch nach 1000 Jahren einen ganzen Stadtteil auf die Beine bringt. Weitere Höhepunkte des Feierns und Freuens sollen sich unserem heute eröffnenden Festakt in den nächsten Monaten noch anschließen. Nicht vergessen, sondern ausdrücklich einbezogen sein möchte dabei aber auch die Urkunde selbst, die Wahren vor 1000 Jahren erstmals in das Licht der Geschichte rückte. Ähnlich wie zu Weihnachten, das man auch nicht feiern sollte ohne Kenntnis seines Grundes, so wollen wir uns heute am Beginn der Festperiode über das Zustandekommen der Ersterwähnung Wahrens informieren. Dieser Bericht ist außerhalb dieses Vortrages noch einmal aufgeschrieben und, mit einer farbigen Abbildung der Urkunde versehen, im Anschluß an unseren Festakt gegen einen geringen Obolus erhältlich.

Am 8. Februar 1004 veranlaßte König Heinrich II. (973?–1024) in Vuarim/ Wahren an die Alte Kapelle in Regensburg eine Schenkung, die sich von ihm der Magdeburger Erzbischof Tagino (973–1009) gewünscht hatte. Der König befand sich damals auf dem Kriegszug gegen Boleslaw (965?–1025), den Herzog von Polen. Boleslaw hatte das Bautzener Land als Lehen des Deutschen Reiches erhalten, doch als er auch die Burgen Meißen und Strehla haben wollte, wurden ihm diese verweigert. Daraufhin verwüstete Boleslaw das heutige Sachsen bis zur Weißen Elster, verschleppte Einwohner und konspirierte mit Gegnern von König Heinrich II. in Bayern. Daher wurde noch 1003 ein Winterfeldzug für 1004 beschlossen, weil bei Frost die Wege besser passierbar waren als im Frühjahr. Nunmehr im Februar des Jahres 1004 wird das Truppen-

kontingent schon auf dem Marsch gewesen sein, und Heinrich, unmittelbar von Merseburg kommend, eilte ihm nach. Auf diesem Wege war Wahren ein erstes Etappenziel, denn hier gabelte sich die Straße (was der Name Zuckmantel festhält), und zwar nordöstlich nach Taucha in Richtung Mulde oder aber direkt östlich über Leipzig nach Wurzen und Döben und weiter nach Strehla oder Meißen.

Erklärt so einerseits die verkehrstechnische Lage, warum Wahrens Name in der Urkunde erscheint, so bleibt andererseits doch die Neugier, was Heinrich bestimmt haben könnte, schon auf dem Weg in den Krieg, dem frisch inthronisierten Erzbischof Tagino von Magdeburg noch schnell eine Bitte zu erfüllen. Die Antwort ist überraschend genug. Reichs- und Personengeschichte vermischen sich in dem vorgenommenen Akt ganz auffällig. Die in Wahren ausgesprochene Schenkung wirkt wie das Denkmal einer Freundschaft, indem der König, rückblickend auf die letzte Zeit, offenbar seinem Freunde Tagino nochmals danken möchte.

Zur Erklärung haben wir weiter zurückzugehen, können dabei aber leider nur gedrängt verfahren: Schon Heinrichs gleichnamiger Vater (951–995), der Herzog von Bayern, später der Zänker genannt, und ebenfalls zur sächsischen Herrscherfamilie der Ottonen gehörend, hatte einst König werden wollen. Er wurde deshalb von Kaiser Otto II. (955–983) in die Verbannung geschickt und sein Sohn, „unser“ Heinrich II., für den geistlichen Stand bestimmt. 985 bekam der Vater die Herzogswürde zurück und residierte in Regensburg. Dorthin holte er auch seinen Sohn und übergab ihn zur Ausbildung an Bischof Wolfgang (um 920–994), einen Mann von Weit-



sicht in kirchlichen und politischen Dingen, und uns heute bekannt als jener Heilige mit dem Kirchenmodell. Zu Wolfgang's Schülerkreis zählte auch ein begabter junger Adliger aus Regensburg, der Tagino hieß. Aus diesem Zusammentreffen Heinrichs mit Tagino in der Klosterschule erwuchs eine lebenslange innere Beziehung der beiden.

Als 994 Bischof Wolfgang starb, wollte er, daß Tagino ihm in seinem Amt folgte. Alles war vorbereitet, da griff der inzwischen regierende König Otto III. (980–1002) ein. Er war in seiner Kindheit von Heinrich dem Zänker erpresserisch entführt worden und präsenzierte nun in

Fortsetzung Seite 4

Service ... auch am Wochenende für:

- Büro
- Haus
- Geschäft
- Privat
- Senioren – mobiler Schreibservice

MH TrendWork

Monika Hartmann

Blücherstr. 45 Tel./Fax: 0341/901 20 34
04159 Leipzig Mobil: 0171/603 83 39



Öffnungszeiten:
Di – Fr 16.00 – 23.00 Uhr; Sa 11.00 – 24.00 Uhr;
So + Feiertage 11.00 – 22.00 Uhr; Mo Ruhetag

Freitag, 30. April ab 18.00 Uhr
TANZ IN DEN MAI
mit der Pop-Art Disco, Eintritt 4,- Euro

Dienstag, 04. Mai ab 18.00 Uhr
Vorstellung ca. 21.00 Uhr
„zweifellos“ letztmalig
GUNTHER BÖHNKE & BERND-LUTZ LANGE
Eintritt 10,- Euro

Christoph-Probst-Str. 38 · 04159 Lpz. · Tel.: 911 01 45
www.sternhoehe.de

Auf zum Frühlingsfest nach Wahren!

am 8. Mai ab 10.00 Uhr in der Pittlerstraße 26

• **Yoga-Treff** • **Punkt**

• **natuFaum** (der Bioladen in Wahren)

nähere Informationen unter Tel. / Fax: 0341/ 462 07 57

Komplett gepflegt in den Frühling!

Komplettpflege

+ 1 **SONAX Clean & Drive**
Kunststofftuch

nur EUR 8,95

Agip Service Station Matthias Nicolai
Hallesche Straße 182
04159 Leipzig / Lützschena

Tel.: 0341/ 461 57 10 · Fax: 0341/ 461 62 00

SB-Boxen

Getränkemarkt

Bistro

Shop



namens Gebhard (gest.1023). Im Jahr darauf, 995, verstarb auch Heinrich der Zänker. Sein Sohn, "unser" Heinrich, wurde nach ihm Herzog und spann mit Bischof Gebhard von Regensburg keinen guten Faden. Wohl auch deshalb baute er seine alte herzogliche, der Maria geweihte Kapelle zu einer großartigen Kirche um, die dem benachbarten Dom Konkurrenz machen konnte. Heinrich holte zahlreiche Geistliche dorthin, die ihm zum Teil als Regierungsbeamte zur Seite standen, und gab ihnen Tagino als Propst zum Vorgesetzten.

Anfang 1002 starb Kaiser Otto III. kinderlos. Heinrich als entfernter Vetter wollte sein Nachfolger werden. Es gelang ihm, seine Mitbewerber zur Aufgabe zu zwingen. Er ließ sich noch 1002 krönen und mehrfach huldigen, darunter auch in Merseburg. Hier entstand der schon erwähnte Streit mit Boleslaw von Polen. Besser stellten sich dagegen die Verhältnisse zu den Sachsen, die, von Niedersachsen bis nach Magdeburg wohnend, Heinrich als Bayer ansahen und ihn nicht mehr ohne weiteres zu den Ihren zählten. In der Folge war Heinrich mit der Stabilisierung seiner Herrschaft beschäftigt, dabei unter anderem gestört von Boleslaw, der weiterhin im Gebiet des heutigen Sachsen wütete und sogar den Feinden des Königs in Bayern Waffenhilfe gab. Der noch 1003 geplante Winterfeldzug für 1004 gegen Boleslaw sollte endlich die Ordnung wieder herstellen. Doch zuvor mußte Heinrich an der unruhigen Ostgrenze seines Reiches noch eine andere schwierige Aufgabe lösen. Dazu bedurfte es eines besonders zuverlässigen Mannes.

Den Anlaß dazu bot der Ärger mit Giselher, dem Erzbischof von Magdeburg (gest.1004). Dieser war 971 zunächst Bischof von Merseburg geworden, aber weil ihn dieses Bistum zu klein dünkte, hatte er sich mit Hilfe seines kaiserlichen Gönners Otto II. 981 auf den Erzbischofsstuhl von Magdeburg setzen dürfen und sein altes Bistum Merseburg aufgeteilt. Das war ein kirchengeschichtlicher Skandal ersten Ranges. Auch in Rom war man darüber empört. Heinrich mußte endlich eine Änderung erreichen und beabsichtigte, die Angelegenheit noch vor dem Feldzug zu regeln. Deshalb schickte er eine Gesandtschaft an Giselher. Der erbat sich, krank und sein nahes Ende fühlend, Bedenkzeit. Noch sein Tod am 25.Januar 1004 in Trebra an der Ilm brachte dann den König aber in neue Verlegenheit. Denn umgehend wählten die Magdeburger nach verbrietem Recht selbständig einen neuen Erzbischof. Heinrich aber hatte

andere Pläne, er wollte, das Tagino, auf den er sich voll verlassen konnte, den dortigen Bischofsstuhl einnehmen sollte.

Entsprechend schnell galt es zu handeln. Heinrich lud die hohe Geistlichkeit des Reiches nach Merseburg ein. Er selbst geleitete die Leiche Giselhers nach Magdeburg. Dorthin hatte er aber bereits Wigbert (gest.1009), ebenfalls einen treuen Helfer aus seiner Hofkapelle, vorausgeschickt, damit er die königlichen Wünsche bekannt machte. Nachdem Heinrich selbst in Magdeburg angekommen war, ließ er nach kurzer Verhandlung die Wahl Taginos zum Erzbischof vornehmen, führte ihn höchstpersönlich am 30.Januar im Dom auf den Bischofsstuhl und belehnte ihn als Zeichen seiner Würde mit dem Bischofsstab. Danach wurde Giselher im südlichen Seitenschiff bestattet.

Zur Ruhe kam man jedoch nicht. Denn umgehend brachen jetzt die Großen des Reiches nach Merseburg auf. Heinrich reiste, vielleicht in einem Schlitten, zumindest zeitweise allein mit Tagino. Am Giebichenstein machten sie Halt, um den dort angehäuften Schatz von Bischof Giselher zu besetzen. Unterdessen vervollständigte sich auch die Versammlung der Würdenträger in Merseburg, und am 2.Februar erhielt Tagino in Anwesenheit eines römischen Legaten die geistliche Weihe zum Erzbischof. Doch der letzte Akt stand noch aus. Am 6.Februar 1004 weihte Erzbischof Tagino seinerseits den Kaplan Wigbert - das war jener Bote nach Magdeburg gewesen - zum Bischof des neubegründeten Bistums Merseburg.

Damit sind wir in zeitlich engster Nähe zum Datum unserer Urkunde angelangt. Allerdings läßt nun die bisherige Ergiebigkeit der Quellen leider auch nach. Aus der wissenschaftlichen Forschung ist uns mütgeteilt, daß der Ort Vuarim und das Datum nachträglich in die Urkunde eingefügt wurden. Folglich ist die Urkunde selbst wohl nicht in Wahren ausgestellt worden. Heinrich hat entweder die schon besprochene und in der Urkunde festgelegte Schenkung an die Regensburger Alte Kapelle mit den beiden Dörfern Dürrn und Mantlach im bayerischen Nordgau in Wahren gegengezeichnet. Oder aber es kann auch nur eine mündliche Bestätigung vom König in Wahren erfolgt sein, die man später mit Datum und Ort in einer wann auch immer ausgefertigten Urkunde als Rück Erinnerung eintrug. Verknüpft mit diesen Möglichkeiten ist noch eine weitere Frage. Wir können auch nicht Auskunft geben, ob König Heinrich am 8.Februar noch weiterelte in Richtung Taucha oder Leipzig, oder ob er vom 7.

zum 8. oder vom 8. zum 9.Februar 1004 in Wahren übernachtete, und dann wohl gerade in dem Bereich, in dem wir hier jetzt sitzen. Auch wenn demnach Fragen offen bleiben, so ändert das nichts an der Begründung unseres Jubiläums. Uns genügt der 8.Februar 1004 nebst Wahrens ausdrücklicher Erwähnung.

Abschied geben sollte man auch dem Bild von einer Burg zu jener Zeit in Wahren. Burgen gab es in Schkeuditz, Taucha oder Leipzig. Ihr Merkmal war damals nicht der komplette Steinbau, sondern, höchstens ausgestattet mit einem Steinturm, der Schutz durch Graben und Palisade in militärisch geeignetem Gelände. Selbst größere Burgen wie die von Rochlitz oder die Hauptburg Meißen ließen sich infolge ihrer Holzbauten, wie überliefert ist, noch um 1000 leicht durch Brand erobern. Indirekt wirft dieser Sachverhalt auch auf Wahren ein Licht vor 1000 Jahren. Etwa so: Von der nördlich verlaufenden Straße aus hat ein Stichweg hinunter zu dem Sporn geführt, der in die Aue ragt und heute die Gnadenkirche trägt. Hier befand sich eine Hofanlage, besetzt mit einigen Blockhausbauten. Vermutlich dürfte eine Palisade als Abgrenzung gedient haben. Das Gelände von Pfarre und Schule bot Platz für den begleitenden Troß. An der kleinen Erhebung östlich davon (an der Wendenstraße) lagen wenige einfache Wohnstätten. In ihnen lebten sorbische Bauern, die zur Versorgung der deutschen Anlage herangezogen wurden.

Schauen wir noch einmal zurück, so waren es wohl eher zufällige oder auch bescheidene Gegebenheiten, die Wahren erstmals schriftlich in das Licht der Geschichte treten ließen. Zufall mag man es nennen, daß gerade hier Heinrich II. eine Schenkung vornahm. Aber sie bezeugt zugleich ein Denkmal der Freundschaft und Dankbarkeit, die ein König inmitten vieler Geschäfte einem treuen Weggenossen erweist. Und bescheiden war 1004 sicherlich auch Wahrens Bedeutung als politischer Ort. Trotzdem zeigt sich hier erstmals Wahrens besondere Stellung in der Region. Wahren war auch in der Folge niemals nur ein in sich ruhender Ort, sondern wie beispielhaft weitere Jahrhunderte lehrten: der Ort war zu wiederholten Malen eng verbunden mit übergreifenden geschichtlichen Entwicklungen. Möchte diese fruchtbare Spannung, gleichsam ein Leben zwischen abschirmendem Grün und dem Puls der Stadt, auch Wahrens Geschicke künftig bestimmen.

Prof. Dr. Gerhard Graf



Steffen Schmidt

Generalvertretung der Allianz
Georg-Schumann-Str. 200, 04159 Leipzig
Tel.: 03 41/9 01 29 79 Fax: 03 41/9 01 29 89
e-mail: steffen.schmidt@allianz.de

Wir haben für Sie unser Team verstärkt.

Mit Frau Sandra Peters haben Sie ab sofort eine weitere Allianz Fachfrau als Ansprechpartner. Von der Kompetenz unserer neuen, sympathischen Kollegin werden nicht nur wir, sondern vor allem Sie profitieren.

Kommen Sie doch vorbei und lernen Sie Frau Peters kennen.

Allianz 



Das Leipziger Q1-Team bedankt sich für 1 Jahr Vertrauen und wünscht ein schönes Osterfest.

Q1-Tankstellen
Gert Schulze
Wittenberger Str. 7 · 04129 Leipzig
Georg-Schumann-Str. 270 · 04159 Leipzig



Mittelständisches, deutsches Unternehmen behauptet sich am Tankstellenmarkt

Seit fast einem Jahr begrüßen Pächter Gert Schulze sowie seine Mitarbeiter ihre Kunden an den Q1-Tankstellen in der Georg-Schumann-Str. 270 und der Wittenberger Straße 7 und können heute mit Stolz feststellen, dass sich die Tankstellen im hart umkämpften Markt fest etabliert haben. Dies ist umso bemerkenswerter, als dass der Betreiber der Q1-Tankstellen (Q1 steht für erste Qualität), die Beckmann Mineralölhandel GmbH, als einziges mittelständisches und dazu rein deutsches Unternehmen im Leipziger Norden neben ansonsten international agierenden Mineralölkonzernen präsent ist. Gert Schulze, selbst viele Jahre Pächter einer Tankstelle weiß, was es heißt, sich rigoros den Interessen eines Mine-

ralölkonzerns unterzuordnen. Umso mehr schätzt er die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Firma Beckmann und die Möglichkeit der selbständigen Arbeit, auch wenn damit noch mehr Eigenverantwortung und betriebswirtschaftliches Geschick gefragt sind, um im heutigen Markt eine Tankstelle wirtschaftlich zu führen. Die aufwändigen und teuren Bonus-Punkte-Programme der großen Mineralölkonzerne, die diese aus ihren hohen Rohöl-Gewinnspannen schöpfen, kann ein kleineres Unternehmen natürlich nicht auflagen. Daher gibt man die Preise im Rahmen der marktbedingten Möglichkeiten sofort an die Kunden weiter. Das wissen die Q1-Kunden auch zu schätzen, so dass an beiden

Tankstellen inzwischen eine vielfache Kundenfrequenz zu registrieren ist. „Natürlich können wir oftmals mit den Preisen der Supermärkte nicht ganz mithalten, die ihre Tankstellen nur nutzen, um Kunden anzulocken, ohne Gewinne mit ihnen einzufahren. Die Firma Beckmann muss selbstverständlich wirtschaftlich arbeiten“ – so Pächter Schulze. Die Q1-Betreiber wollen aber stets ihr Möglichstes tun, um ihren Kunden den jederzeit günstigsten, aber wirtschaftlichen Kraftstoffpreis, der am Markt erzielt werden kann, zu bieten. Hinzu kommt, dass die Kunden von freundlichen und gut motivierten Mitarbeitern in einem sauberen Ambiente begrüßt werden. „Dass uns dies bis jetzt ganz gut gelungen ist, zeigt die durchweg positive Kundenresonanz“ meint die Ehefrau des Pächters, Andrea Schulze. Vielleicht honorieren die Kunden aber gerade auch den Umstand, dass es ein kleineres Unternehmen schafft, sich gewissermaßen als David gegen Goliath zu behaupten...

Biegholdt

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Georg-Schumann-Straße 317
04159 Leipzig

Tel.: 0341/9 11 04 19

Fax: 0341/9 11 69 39

MAHLO Elektrotechnik GmbH

Elektroinstallation Schaltanlagen
Trafostationen Netzwerktechnik
Solarthermie Photovoltaik

Radefelder Straße 10
04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11

Fax: 0341 / 5 64 68 12

Wir verschaffen Ihnen den richtigen Durchblick



Krieger-Optik
Delitzscher Straße 160
04129 Leipzig
Telefon: 911 15 55

Wir sind Ihre Partner
• für beste **Schleistung**
• für tolles **Aussehen**

Vorckstraße 56
04159 Leipzig
Telefon: 918 88 98

www.krieger-optik.de



TRAUERHILFE PIETÄT
GmbH

Lütznauer Str. 135 ☎ 4 79 35 14

G.-Schwarz-Str. 64 ☎ 4 41 94 77

Linkelstr. 2 ☎ 4 61 22 66

☎ Tag & Nacht

4 79 35 14



Wo Sie auch wohnen, wir helfen sofort!
Auch Hausberatung zu jeder Zeit.

Individuelle Anfertigung und Reparatur
für Holz, Glas und Beschläge
in Haus und Garten

Am Pfefferbrückchen 3-5, 04159 Leipzig
Tel. und Fax 0341 / 911 01 36



Minerva - Apotheke

Inhaber Dr. Kristina Matthes

Unser Service:

- Blutdruckmessen
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen und -strumpfhosen
- Verleih von Milchpumpen und Babywaagen
- Kundenkartenservice

Georg-Schumann-Str. 355 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341/4 61 45 11 · Fax: 4 61 23 64

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr · Sa 9.00 – 12.00 Uhr
www.Leipzig-Stadtinfo.de

/ 6 / VIADUKT / N° 70

HAUSTECHNISCHE DIENSTLEISTUNGEN

Komplettlösungen aus einer Hand

- Elektroinstallation
- Heizung/Sanitär
- Trockenbau
- Facilitymanagement

Andreas Papla

Toskastraße 13 · 04159 Leipzig
Telefon/Fax: 0341 / 9 12 87 52
Funk: 0173 / 8 74 79 64



Inh. Michael Bolte

Unsere Leistungen:

- An- und Verkauf von Möbeln, Elektroherden, Kühlschränken, Waschmaschinen u. a.
- Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen
- Kleintransporte
- Annahme von Sozialscheinen

Georg-Schumann-Str. 259 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341 / 911 67 30
Funk: 0177 / 231 03 87
E-Mail: boltefamily13@aol.com.



Ihr Gutschein für eine Lieferung
innerhalb Leipzigs ab 100 € Einkauf.

Papier, Papier, Papier

Heute möchten wir Ihnen erzählen, was eigentlich mit den mitgebrachten alten Zeitungen und Katalogen passiert. Mit Hilfe aller fleißigen Sammler sind wir mittlerweile zum **Supersammler** ernannt worden und erhalten pro Papiercontainer 8,00 €. Auf die strenge Trennung von Papier und Pappe muß geachtet werden. Das Geld gibt es nur für „saubere“ (d.h. nicht mit Pappe vermischt) Container. Aus dem Erlös haben wir u.a. für die verschiedenen Altersgruppen ent-

sprechend Würfel-, Gedulds- und Legespiele sowie für unseren Garten Sandspielzeug, ein Fußballtor, Roller und Gartenmöbel gekauft. Weiterhin sind unsere Kinder ins Kino gegangen und haben getöpft und einen Drachen gebaut. Vom Erlös haben wir noch gekauft: Recorder, Batterien für die Fotoapparate, Kompottschalen, Milchkrüge und Behälter zur Aufbewahrung der Vesper. Selbst unsere Fische im Aquarium profitierten vom Erlös der alten Zeitungen und den Katalogen, denn das Fischfutter und das Reinigungsmaterial fallen davon ab. Wenn uns ein Fest ins Haus steht, wie Fasching und Kindertag, sponsern unsere „Papiercontainer“ einen Zuschuß. **Wir möchten uns hiermit bei allen fleißigen Sammlern bedanken und sie bitten, die Kita weiterhin fleißig mit alten Zeitungen und Katalogen zu beliefern.**



Kindertageseinrichtung
in der Hans-Beimler-Str. 17, Der Elternrat

Vier Jahre Waldorfkindergarten

Was ist eigentlich ein Waldorfkindergarten? Der Kinderalltag basiert dabei auf 3 Grundprinzipien: Nachahmung, Rhythmus, Wiederholung und Sinnespflege. So ahmen Kinder beispielsweise viele tägliche Arbeiten im Haushalt nach. Lieder, Verse und Geschichten sollen unzählige Male wiederholt werden. Musik, Farben, Reime... werden von den Kindern geliebt. Der Tagesablauf: Freispielzeit, Reigen,

Frühstück, Gartenzeit, Märchenzeit, Mittagessen, Schlafzeit, Vesper und Freispiel. Das Spielzeug unserer Kinder besteht aus natürlichen Materialien: Zapfen, Kastanien, Nüsse, Steine. Natürlich gibt es auch eine Puppenstube und viele Tiere, Holz zum Bauen, Schaukeln und Sandkästen. Für unsere Kinder ist es selbstverständlich, dass sie bei jedem Wetter jeweils am Vormittag und Nachmittag Zeit im Garten spielend verbringen.



Wollen Sie noch mehr wissen? Dann rufen Sie uns an oder nutzen Sie unsere Infonachmittage: jeden 1. Dienstag im Monat von 14.00 – 16.00 Uhr. Telefonische Anmeldung wird erbeten. Waldorfkindergarten Leipzig e.V.,
Telefon: 911 80 65

Elternbeirätin Viola Weinhold

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder vom
Bürgerverein,
hiermit laden wir Sie recht herzlich
zu unserer
Mitgliedervollversammlung
einschließlich
der Wahl des Vorstandes ein.

Termin: 12.05.2004, 18.00 Uhr
Ort: Gaststätte „Sternhöhe“

NEUWARE

„Kinderlädchen am Viadukt“

Georg-Schumann-Str., gegenüber Kaufmarkt

Kinderbekleidung Gr. 50–176,
Kinderschuhe Gr. 18–35

KRABELKISTE
ALLES FÜR
IHR KIND

An & Verkauf · Größen von 50 bis 164

Inh. Jana Berentzik
Georg-Schumann-Str. 330 (gegenüber Wahrener Rathaus)
04149 Leipzig

Tel.: 0341 / 4 68 50 00 · Fax: 0341 / 4 68 50 00
Funk: 0172 / 9 64 22 95

**Mathematikwettbewerbe und
Lateinolympiade der Stadt Leipzig
am Heisenberg-Gymnasium**

Nicht nur die altbekannte **Mathematikolympiade** in allen Klassenstufen gibt es, sondern speziell für die 5. Klassen den **Adam-Ries-Wettbewerb**. Zwei Schüler konnten wir zur nächsten Stufe delegieren.

Wettbewerbe ganz anderer Art stehen jedes Jahr im Monat März an. So wetteifern in den 10. und 11. Klassen europaweit unsere Schüler in **Mathematik ohne Grenzen**. Dabei geht es nicht um Einzelergebnisse, sondern um gemeinsame Leistungen in den einzelnen Gruppen. Beim **Känguru-Wettbewerb** starteten 60 Schüler auch wieder europaweit um den längsten Kängurusprung. Wir freuen uns schon darauf! Das sind Aufgaben ganz anderer Art, welche man auch nach einem Ausschlussverfahren lösen kann.

Am **8. März 2004** fand an allen Gymnasien Leipzigs die **Latein-Olympiade** (Certamen Lipsiense Linguae Latinae) statt. Auch die Schüler der 8. Klassen unseres Gymnasiums, die als 2. Fremdsprache Latein erlernen, lösten verschiedene Aufgaben aus den Bereichen Textübersetzung, Grammatik und Sachwissen.

A. Streubel und K. Schmieder
Werner-Heisenberg-Gymnasium

Der Hort der 39. Grundschule berichtet:

Am **9. und 10. März 04** führten wir in unserem Hort das Projekt „**Kinder stark machen gegen Sucht**“ durch.

Stark sein – das bedeutet viel mehr als nur Muskeln zu haben und körperlich fit zu sein. Damit Kinder und später Jugendliche die an sie gestellten Anforderungen meistern, ist vor allem innere Stärke gefragt – in der Familie, in der Schule und in der Freizeit. *Wer ein positives Selbstwertgefühl hat, Konflikte durchsteht und mit Misserfolgen umgehen kann, ist auch weniger suchtfähig.* Deshalb ist es wichtig, solche Stärken schon bei den Kindern zu fördern. Wenn wir auf die Bedürfnisse unserer Kinder achten, ihre Fragen ernst nehmen und ihnen Aufmerksamkeit schenken, dann findet Suchtvorbeugung statt. Durch das gemeinsame Auspacken eines „Suchtsackes“, in welchem Gegenstände stecken, die eine Sucht auslösen können, aber auch Dinge, die verhindern, dass man süchtig wird, versuchten wir uns dem Problem zu nähern. Die Kinder gestalteten Plakate und arbeiteten in verschiedenen Gruppen, zu den Themen: **Gesunde Ernährung, Suchtprävention durch Theaterspiel, Phantasiegeschichten**

und Entspannungsübungen, Umgang mit Ängsten und Konflikten, sowie Bewusstmachen des eigenen Könnens und der eigenen Fähigkeiten. Sicherlich kann so ein Projekt nur einen kleinen Beitrag leisten, aber Suchtvorbeugung ist eben ein Weg mit vielen kleinen Schritten, über den sich alle, und besonders die mit Kindern zu tun haben, Gedanken machen sollten.

Letzter **großer Höhepunkt** wird unser **Hortfest am 26. Mai 04** sein, zu dem alle interessierten Kinder mit ihren Eltern geladen sind. **Unser Fest beginnt 14.30 Uhr** mit einer Aufführung der **Aerobic-Kinder** unserer Schule. Dann kommt **Clown Monello** mit seinen lustigen Luftballonfiguren. Außerdem gibt es einen **Basteltisch vom „Anker“**, **Kinderschminken, eine Tombola, und ein Glücksrad.**

Es gibt Kaffee und Kuchen, Bratwurst, Eis, Getränke und Zuckerwatte. Zum Abschluss lädt dann unsere **Theatergruppe 16.00 Uhr** alle zur Aufführung des neuen Stückes „**Pippi-Langstrumpf**“ ein.

Hortkinder der
Klasse 4 und die Erzieherinnen

VIADUKT / 7 / Nr. 70

**Die Auwaldstation
in Leipzig-Lützschena, Schloßweg 11, lädt ein:**

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 15.30 Uhr
Sonntag nach Ankündigung

Veranstaltungen: So 18.04.04 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet; Altes Handwerk – Kupferstecher, der Lützschenaer Graveur und Künstler H. Schönart bietet allen Besuchern einen interessanten Einblick in seine filigrane Arbeit. Besondere Highlights sind die Leipziger Auwald-

tiere und Pflanzen der bisherigen Jahre. Interessierte Besucher können selbst eine kleine Grafik (Kaltnadelradierung) herstellen. **Ausstellung:** Gleichzeitig zeigt der Künstler eine Auswahl seiner Werke. **So 25.04.04** 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet; **So 25.04.04** 15.00 Uhr Schloßparkführung durch Kathrin Franz, Landschaftsarchitektin; **Fr 28.05.04**

19.00 Uhr Konzert am Kamin – „Operettenmelodien“ Constanze Mädler-Heimpold (Gesang), Prof. Singer (Klavier) Eintritt **5,00 €**. Telefonische Anmeldung erbeten! **Fotoausstellung bis 30.04.04** Schloßpark im Herbst und Winter. **Ausstellung bis 30.04.04:** „Augenreise“ Landschaftsgemälde von Brigitte Nowak

Hotel - Pension - Am Kirschberg

Kernstr. 5 • 04159 Leipzig-Möckern
alle Zimmer mit DU / WC / TV / Tel.
reichhaltiges Frühstücksbuffet
Tel.: 0341 / 9 11 08 31 • Fax: 9 11 08 34



Elke Markov
Pflege- und Gesundheitsdienst

Georg-Schumann-Str. 312 Tel. 0341 / 4 62 71 42
04159 Leipzig Fax 0341 / 4 62 71 43

Bild und Rahmen Benesch

Einrahmungen · Wechselrahmen · Passpartouts ·
Kunstdrucke · Ölbilder · Radierungen

Mario Benesch
Georg-Schumann-Str. 321 · 04159 Leipzig
Tel./ Fax: 0341 / 5 64 78 98

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr



Bestattungshaus in Wahren
Inh. Tatjana Günther
Linkelstr. 29, 04159 Leipzig
24 Std. Tel.: 46 848 00

Buchhandlung Rijap GbR
AXIS - PASSAGE

– www.buchhandlung-rijap.de –
Georg-Schumann-Str. 171-175 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341 / 9 11 01 70 · Fax: 9 11 01 71
Entgegennahme tel. Bestellungen
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 19 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr

Haus für Sicherheit 

Toskastr. 4-04159 Leipzig **Tel./Fax 90 14 107** Querstraße zur Georg-Schumann-Straße gegenüber Q1-Tankstelle

Riss in der Scheibe?
 Bis zu 153,- € für Ihre alte Windschutzscheibe bei Neuverglasung!
 für alle Autotypen gültig

Doktor AUTOGLAS G.-Schumann-Str. 222
 Telefon: 0341 / 918 87 01

W. Seidel Polsterei 

• Jalousien seit 1946 in Leipzig
 • Innendekoration Raumausstatter

Georg-Schumann-Str. 314 · 04159 Leipzig
 Tel.: (0341) 461 53 48 · Fax: (0341) 461 53 49

LI-LA-LAUNE LADEN

Preisgünstig:
 • Dreiräder • Puppen (-häuser)
 • Harley Davidson für Kinder

G.-Schumann-Str. 222 · Tel.: 909 74 82

Kulturhaus „Sonne“ präsentiert

Sonntag, 18. April 2004

STARS IM KONZERT - LIVE -
 „KATJA EBSTEIN“
 ein literarisch - musikalisches Programm
 unter dem Titel: „Berlin ...trotz und alle dem“
 Einlass: 17.00 Uhr * Beginn: 18.00 Uhr * Eintritt: 15€

Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz
 Tel.: 034204 63450, Fax: 034204 64837
 Email: Kulturhaus_Sonne@t-online.de

Informationen und Karten online bestellen:
www.sonneschkeuditz.de



Werkstatt
 Kirschbergstr. 5 · 04159 Leipzig

Tel. und Fax (03 41) 9 11 72 21
 Funktelefon (01 71) 7 71 87 38

www.malerbetrieb-keil.de
 e-mail: hermannkeil@arcor.de

Leipzig – eine saubere Stadt

Der Seniorenbeirat der Stadt Leipzig mit seinem Arbeitskreis Ordnung/Sicherheit/Verkehr hat sich gemeinsam mit dem Ordnungsamt, Stadtordnungsdienst, die Aufgabe gestellt, das Bemühen um eine saubere Stadt aktiv zu unterstützen. Schwerpunkte bilden dabei beispielsweise **unsaubere, überfüllte Wertstoffinseln, unzulässige Ablagerungen von Abfall im öffentlichen Raum sowie illegale Graffitimalereien.**

Das Ordnungsamt mit seinen Mitarbeitern ist auf Unterstützung angewiesen und wünscht mehr Hinweise aus der Bevölkerung zur Abhilfe der Mißstände. Die Personen sollen dabei nicht selbst Schmutzdecken beseitigen, sondern als Verbindungsglied zwischen Ordnungsdienst und den Bürgern fungieren sowie als Ansprechpartner oder Übermittler von Mißständen im Wohngebiet zur Verfügung stehen.

Interessierte Bürger können sich beim **Bürgerverein Möckern/Wahren e. V.** Tel.: 0341 / 911 07 81 melden oder unter der Tel.: 1 23 88 88 direkt auf die Mißstände aufmerksam machen.

SPORT & FITNESS CLUB



Sparen Sie bei uns 16,6%!

ALTE WINDMÜHLE LEIPZIG-LINDENTHAL

Zur Lindenhöhe 1	Montag	8 – 22 Uhr
04158 Leipzig-Lindenthal	Mittwoch	8 – 22 Uhr
Telefon: 03 41-461 68 46	Freitag	8 – 22 Uhr
www.Fitness-Windmuehle.de	Dienstag	9 – 22 Uhr
Inhaberin: Kerstin Poller	Donnerstag	9 – 22 Uhr
	Samstag	12 – 16 Uhr
	Sonntag	10 – 16 Uhr

Die Parkeisenbahn am Auensee lädt ein

Ab **Do 08.04.** von 14.00 bis 18.00 Uhr beginnt der tägliche Fahrbetrieb.
Sa 10.04. Saisonöffnung mit Musikkapelle; **So 11.04.** Osterfahrten – kleine Überraschungen für die jüngsten Fahrgäste; an den Wochenenden, Ferien und Feiertagen 10.00 – 18.00 Uhr

Leipziger Museumsnacht
 am **Sa 24.04.** zum Thema: **Gold**; von 19.00 Uhr – 1.00 Uhr zeigen 40 Museen und Sammlungen in der Stadt Leipzig ihre Schätze: Wertvolle Bilder, prächtige Stücke, kostbare Gegenstände, interessante Darstellungen, sehr alte und sehr schöne Objekte, mitunter auch aus Gold.

Glückwunsch!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag den Mitgliedern des Bürgervereins:

im Monat März:
 02.03. Frau Arzinger
 05.03. Frau Kollande
 18.03. Frau Schulz
 21.03. Herr Vallentin
 27.03. Frau Nickel

im Monat April:
 10.04. Herr Winter
 24.04. Frau Eggers

Schwimmhalle Mitte
 Kirschbergstraße 84
 Tel.: 5 85 26 40

Mo, Di, Mi 6.30 – 8.00 Uhr
 sonntags 8.00 – 10.00 Uhr,
 ab **16.05.** sonntags nicht mehr geöffnet



INNUNGSBETRIEB

HERMANN KEIL
 MALERMEISTER

Maler- und Tapezierarbeiten
 Fassadenanstriche
 Wärmedämmung
 Fußbodenverlegearbeiten
 Trockenbau

ANZEIGEN-HOTLINE
0341 - 908 58 12

18 / VIADUKT / N° 70

Tanznachmittage: jeden Mi 14.30 Uhr; Mo 05.04. u. 19.04. **Gedächtnistraining** mit Fr. Wiesenhaken (wird evtl. wegen zu geringer Beteiligung beendet); **Gymnastik** mit Fr. Ammon findet jeweils Mo 16.30-17.30 Uhr u. Di 8.30, 9.45 u. 11.00 Uhr statt; **Klumpfenchor "Elstertal"** jeden Di 15.30 Uhr; Chorprobe **"Sängerkreis Mückern e.V."**, jeden Mi 18.30 Uhr; **Reiseberatung der OG 213 Herr Dr. Fix:** Do 29.04., 06.05, 27.05., 03.06.; **Modenschau** mit Kaufmöglichkeiten: Mi 14.04 14.30 Uhr; Bera-

tung der Diabetiker-SHG jeden Do 15.00 Uhr; Beratung der SHG-Osteoporose Mo 03.05. 14.30 Uhr; Kur-Urlaub in Bad Flinsberg in Polen ist vom 15.05.-29.05.2004, **Informationen dazu in der BS Horst-Heilmann-Str. 4; Kreativ-Zirkel** mit Frau Schindler jeden 2. Do im Monat. Eine Ausstellung "1000 Jahre Wahren" präsentiert von Herrn Winter wird an mehreren Tagen im Mai und Juni stattfinden. (Termine geben wir ihnen dann im Aushang bekannt).
Frau Schmelzer

Tennis Club Wacker Gohlis e.V.

„In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“



- Freude am Spiel
- Neue Kontakte
- Bewegung an der frischen Luft

Unser Tennisclub freut sich über neue Mitglieder in der Max-Liebermann-Str. 85a!

- 4 Plätze stehen zur Verfügung,
- Für ganzjähriges Training der Kinder stehen 6 Trainer und Übungsleiter zur Verfügung
- In den Wintermonaten wird die Tennishalle des STV Abtnaundorfer Str. 47 genutzt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann rufen Sie uns an.

A. Nebe – Tel. 2 23 44 71 oder
Dr. Buße – Tel. 9 01 19 93

Fit in den Frühling und durch das ganze Jahr

Die **SG Einheit Nord** nimmt noch neue Mitglieder auf.

Eine Trainingseinheit – 90 Minuten – enthält:

- Herz-Kreislauf-Training
- Aerobic (auch mit Step)
- Workout in verschiedenen Arten
- Gutes für den Rücken
- Entspannungstraining
- „Gütesiegel“ – Pluspunkt Gesundheitssport

Trainingszeiten: Montag und Mittwoch

Anmeldung und nähere Informationen unter:
Tel.: 0341 / 912 01 08 bei Frau Jungen

Brigitte Necke

Generalvertretung
Allianz Versicherungs-AG



- Sach-, Unfall- und Berufsunfähigkeits-Versicherung
- Altersvorsorge
- Kapitalanlage
- Baufinanzierung
- Firmenversicherung

Lucknerstr. 2 Tel.: 0341/4 61 18 37
04159 Leipzig Funk: 0178/4 61 18 37

Fax 0341/4 61 18 44

Bürozeiten: Mo. - Fr. 9-18 Uhr
E-Mail: brigitte.necke@allianz.de

TSV 1893 Leipzig-Wahren

Der TSV 1893 Leipzig-Wahren baut eine Gymnastikgruppe für Frauen (zwischen 25 und ca. 50 Jahren) auf. Also junge und junggebliebene Frauen meldet Euch! Am besten Montag abends unter Tel.: 0341/461 67 25 in unserem Sportverein, TSV Wahren, Gustav-Esche-Straße. Bis zum Start wird es noch eine Weile dauern, aber wenn sich 8-10 Frauen angemeldet haben, kann es losgehen. Der Tag, die Uhrzeit u. a. sind im Verein zu erfragen. Immer montags ab 19 Uhr ist „Bürostunde“ für Mitglieder und die, die es werden wollen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ingrid Menzel,

Übungsleiterin Gymnastik

City-Reisebüro

Waltraud Kobes

wünscht Ihrer treuen Kundschaft ein frohes Osterfest

Linkestr. 4 · 04159 Leipzig

Tel. 0341/ 468 46 36 · www.city-reisebüro-kobes.de
Mo - Fr 9.30 - 18.00 Uhr · Sa nach Vereinbarung.

Yoga – Treff ● – Wahren

Ines Nickel, Pittlerstraße 26, 04159 Leipzig

Öffnungszeiten:

- Montag • 16.00 Uhr Kinderyoga
- Dienstag • 20.30 Uhr sanftes Yoga
- Mittwoch • 10.00 u. 20.30 Uhr Yoga für den Rücken
- Donnerstag • 10.00, 18.00 u. 20.30 Uhr Verjüngungsyoga

Tel. 0341 / 477 36 27 oder 0162 / 802 48 43

Friseur-
salon

Gabriele
Großmann



Georg-Schumann-Str. 294,
04159 Lpz. • ☎ 0341 / 9 11 08 30

Öffnungszeiten:

Mo, Fr 9 - 18 Uhr • Di, Mi 9 - 19 Uhr

Do 9 - 19.30 Uhr

NEU: Sa 9 - 13 Uhr

LEIPNITZ

STAHMELN
Inh. H. Busch

Schrott und Metalle
Annahme nach Vereinbarung
auch Kleintransporte
max. 1,5 t Last

DRUCKEREISTR. 10 • 04159 LEIPZIG
TELEFON/FAX: (03 41) 4 61 20 28



Als Selbstständiger (30 J.) sind Sie für mtl.

106,58 EUR

inkl. 10% gesetzl. Zuschlag

**PRIVAT
KRANKENVERSICHERT**

- 100% ambulant und stationär
- 65% Zahnersatz

Elke Storch Vermittlungs-/Servicebüro

Georg-Schumann-Str. 266
04159 Leipzig
Tel. 0341/909 69 60
Fax 0341/909 69 61

Ihre Geschäftsadresse
Schreiberservice
Anzeigenannahme
Bürobetreuung
Bürodienstleistungen Manger

Ulrike Manger
Dipl.-Betriebsw. (FH) Tel.: 0341 - 9 12 80 52
Georg-Schumann-Str. 158 Fax: 0341 - 9 11 08 42
04159 Leipzig Funk: 0173 - 8 04 47 51

A. Scholz
Georg-Schumann-Straße 290
04159 Leipzig
Tabakwaren 25 7
Zeitungen 13
Lotto-Toto-Oddset



**Schuhhandel
Karola Pohl**

Georg-Schumann-Str. 326
04159 Leipzig / Wahren
Telefon / Fax: 0341 / 4 68 40 90
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr

Evangelisch-Lutherische
Gnadenkirche Wahren
Rittergutsstr. 2, 04159 Leipzig
Tel.: 4611850 / Fax: 4621810

Gottesdienst: So 10.15
08.04. 19.30 Uhr; **09.04.** 10.15 Uhr
Gottesdienst, 15.00 Uhr Regionalgottes-
dienst zum Karfreitag in **Lindenthal**; **11.04.**
07.00 Uhr Ostermette; 10.15 Uhr Gottes-
dienst; **12.04.** 10.15 Uhr musikal. Gottes-
dienst; **18.04.** 10.15 Uhr Gottesdienst, 16.00
Uhr **Konzert** mit der Gruppe "Collegium
Canticum"; **25.04.** 10.15 Uhr Familien-
gottesdienst und Vorstellung der Konfirman-
den; Fr **30.04.** 19.30 Uhr **46. Offener
Abend:** Vortrag und Gespräch "Wie weltan-
schaulich neutral sind die Sächsischen Schu-
len?" Kritische Auseinandersetzung mit dem
neuen Schulgesetz. Referent R. Seidel, CDU-
Landtagsabgeordneter. So **02.05.** 10.15 Uhr
Konfirmation; So **16.05.** 16.00 Uhr Konzert-
reihe „1000 Jahre Wahren“: Orgelkonzert mit
Prof. Dr. Vogel; Do **20.05.** 14.00 Uhr
Regionalgottesdienst in Lützschena; Mo
31.05. 10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der
Dominikanerkirche St. Albert; So **06.06.**
10.15 Uhr Jubelkonfirmation; Do **10.06.**
19.30 Uhr Vortrag: "Die Gnadenkirche – eine
Baugeschichte von der Romantik bis zum
Jugendstil" Referent: Prof. Dr. Gerhard Graf.

Veranstaltungen in der Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal:

Gottesdienst: So 9.00 Uhr
Besondere Veranstaltungen:
So **09.05.** 9.30 Uhr Jubelkonfirmation;
So **16.05.** 9.30 Uhr Konfirmation; Do
20.05. 14.00 Uhr Regionalgottesdienst in
Lützschena

Jubelkonfirmation 2004 in Wahren und Lindenthal

Die Jubelkonfirmation findet in diesem Jahr
am **6. Juni** in Wahren und am **9. Mai** in
Lindenthal statt. Alle diejenigen, die vor 50,
60 und mehr Jahren konfirmiert wurden und
gern an der Jubelkonfirmation teilnehmen
möchten, melden sich bitte bald im Pfarramt
Leipzig-Wahren, Tel.-Nr.: 0341/4611850

VICTORIA

Victoria Versicherungsbüro
G. Tröger & Th. Kubitzky

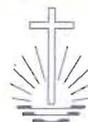
Versicherungen aller Art
Finanzierungen / Bausparen

Friedrich-Bosse-Str. 103 · 04159 Leipzig
Telefon: 0341/4 61 23 46

Ev.-Luth.
Auferstehungskirche Möckern
G.-Schumann-Str. 198, 04159 Leipzig
Tel.: 911 08 13/ Fax: 912 09 84

Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr; **Besonde-
re Gottesdienste:** **08.04.** 19.30 Uhr Tisch-
abendmahl im Gemeindesaal; **09.04.** 9.30
Uhr Bußgottesdienst, 15.00 Uhr Passions-
musik zur Sterbestunde Jesu; **11.04.** 6.00 Uhr
Feier d. Osternacht, anschl. Osterfrühstück,
9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Ostereier-
suchen; **12.04.** 9.30 Uhr Evang. Messe;
Altkathol. Gottesdienste; So **11.04.** 14.00
Uhr im Gemeindehaus; So **02.05.** 9.30 Uhr
Konfirmationsgottesdienst, Pfarrer Häußler;
So **06.06.** 9.30 Uhr Evangelische Messe mit
Konfirmationsgedächtnis, Pfarrer Häußler.
Seniorenkreis: Mi 14.00 Uhr: **07.04.,
21.04., 05.05., 19.05. u. 02.06.;** Mi 21.04.
15.00 Uhr bei uns zu Gast: Der Frauenkreis
aus Lützschena; **Donnerstagskreis:** Do
20.00 Uhr (Kreis junger Erwachsener ab 25
Jahren) **Bibelgesprächskreis:** Do 19.00
Uhr: **15. u. 29.04., 13.5. u. 27.05.;** Chor: Mi
20.00 Uhr **KINDERKIRCHE:** Do 14.00
Uhr (1.–6. Kl.); **Konfirmanden:** Fr 16.00
Uhr (7. u. 8. Kl.); **Junge Gemeinde:** Fr 19.00
Uhr, **Offener Gesprächskreis:** **07.05.,
04.06. und 25.06.;** **Bläserkreis:** Do 18.00
Uhr. **Passionsmusik am Karfreitag 09.04.**
15.00 Uhr in d. Kirche: „Die letzten sieben
Worte Jesu am Kreuz“ v. Heinrich Schütz,
„Stabar Mater“ v. Josef Rheinsberger, Kanto-
rei d. Auferstehungskirche, Leitung: Christ-
ine und Holm Vogel; So **25.04.** 17.00 Uhr
**Ein-Personen-Stück über Philipp Emanuel
Bach** im Gemeindesaal, Musik u. Schau-
spiel mit Prof. Gerhard Erber (Eintritt frei);
**Bilderausstellung aus einem Frauenhaus –
„Friedensfähigkeit in Schule und Familie
stärken“** vom 21.05. – 31.05. in der Kirche
von 17.00 – 18.00 Uhr. Eröffnung der Aus-
stellung an Christi Himmelfahrt 20.05. im
Gottesdienst 9.30 Uhr.

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Wahren
Pittlerstr. 33, 04159 Leipzig



Gottesdienste: So 9.30 Uhr, Do 19.30 Uhr;
Chorprobe: Mo 19.30 Uhr; **Unterricht:** So
9.30 Uhr Sonntagsschule; **Religion:** Mo
16.00 Uhr; **09.04.** 9.30 Uhr Gottesdienst;
Mi **14.04.** 19.30 Uhr
Gottesdienst mit Apostel
Quittenbaum; Do **20.05.**
9.30 Uhr Gottesdienst zu
Christi Himmelfahrt; **30.05.**
10.00 Uhr Übertragungs-
gottesdienst mit Stamm-
apostel Fehr in Leipzig –
Mitte Sigismundstr. 5.
Für das anstehende Oster-
fest wünschen wir viel Se-
gen und den Frieden Jesu.
An diesem Tag findet der
Ostergottesdienst um 9.30
Uhr statt.
Auskünfte unter Tel.:
0341 / 688 40 44

Kath. Pfarrgemeinde St. Albert
G.-Schumann-Str. 336, 04159 Lpz.
Tel.: 46766-400 · Fax: 46766-113

Gottesdienst: sonn- und feiertags: 8.15
Uhr und 10.00 Uhr, werktags: Mo, Di, Do,
Sa 8.00 Uhr; Mi 17.00 Uhr; Fr 18.00 Uhr;
Karwoche: **08.04.** 19.00 Uhr Feier des
Letzten Abendmahles, anschl. Agape-
feier; **09.04.** 9.30 Uhr Kinderkreuzweg,
15.00 Uhr Feier des Leides und Sterben
Christi; **Ostern:** **11.04.** 5.00 Uhr Auf-
erstehungsfeier, 10.00 Uhr Gottesdienst;
12.04. 8.15 Uhr u. 10.00 Uhr Hochamt, So
25.04. 10.00 Uhr Erstkommunion; Mo
31.05. 10.00 Uhr Gottesdienst; **Veran-
staltungen:** **Jugendabend** jeden Di
19.00 Uhr; **Kinderchorprobe** Fr 16.30
Uhr – neue Kinder sind willkommen;
Jugendchorprobe jeden Mi 19.30 Uhr;
Kirchenchorprobe jeden Mo 19.30 Uhr;
Seniorenachmittag: Mi **21.04. u.
19.05. 14.30 Uhr,** Abschluß ist die
Meßfeier um 17.00 Uhr. **Familien-
katechese Vortrag:** Fr **23.04.** 19.30 Uhr
Analysen, Optionen und Praxisimpulse f.
eine zeitgen. relig. Erziehg. in real-
existierenden Fam. und Gemeinden;
Seminar: Sa **24.04.** 10.00-12.00 Uhr u.
14.00-16.00 Uhr "Wenn der Kinderglaube
nicht mehr trägt" Leitung: Dr. Hauff, Tü-
bingen im Saal des Konventes. Anmel-
dung erbeten; Meditativer Tanz: Fr **30.04.**
19.30-21.30 Uhr; Sa **01.05.** 9.30-12.00
Uhr im Saal des Konventes "Alle meine
Quellen entspringen in dir" – Wasser –
Quelle – Brunnen, Leitung P. Gerfried A.
Bramlage OP, Mainz. Anmeldungen erbeten.
**Regelmäßige Veranstaltungen und
Angebote:** Jeden letzten Samstag im Mo-
nat Führungen durch Kloster und Kirche
St. Albert. Beginn 15.00 Uhr bis ca 16.00
Uhr, sowie Mi **14.04.**

Offen für Alle



Mutter-Vater-Kind-Treff
im Pfarrhaus St. Albert, Tel.: 467660
Di 9.30 Uhr – 11.30 Uhr mit Sr. Simone
Di **07.04.:** Warum habe ich meinem
Kind „diesen“ Namen gegeben?

**STÄDTISCHES
BESTATTUNGSWESEN
LEIPZIG**
EIGENBETRIEB DER STADT LEIPZIG

Kompetente Hilfe im Trauerfall

Tag & Nacht ☎ 86 10 770

- Dienstleistung aus einer Hand -
Bestattung - Gärtnerei - Grabpflege
Filiale Nord: Berliner Str. 121
Internet: www.sbw-leipzig.de

der ANKER

Knopstr. 1, 04159 Leipzig
(fon: 03 41/9 12 83 27 fax: 9 12 39 10)
www.anker-leipzig.de
e-mail: info@anker-leipzig.de

Programm April – Mai – Juni

Tanznachmittage im Anker

So 02.05. Beginn: 15.00 Uhr Tanznachmittag mit Stephan Langer, Einlass: 14.00 Uhr; So 06.06. Beginn: 15.00 Uhr, Einlass: 14.00 Uhr

Veranstaltungen im Anker

Di 06.04. 20.00 Uhr Kneipe live: **The Flaming Rocks** (LE) Rock, Eintritt frei! Di 13.04. 20.00 Uhr Kneipe live: E.T. – das **Rockduo** (LE) Rock, Eintritt frei! Fr 16.04. 21.00 Uhr Record-Release-Party **JULIA MONTEZ** (LE) neue CD „Ascension Day“ ElektroFolk meets PsychoRock; Di 20.04. 20.00 Uhr Kneipe live: **BOOGIE BROTHERS** (LE) Boogie-Woogie Eintritt frei! Fr 23.04. 21.00 Uhr **ROCKPARTY**: peter struwel-Sextett (LE) „Jazzy-Sexie-Blue“; Jazz, Blues, Rock; Sa 24.04. 19.00 Uhr **ENDAUSSCHEID 6. JUGENDFESTIVAL „LEIPZIG. COURAGE ZEIGEN.“** Junge Musiker gegen Gewalt & Rassismus. Jury-Mitglieder sind u. a. der Beigeordnete für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule, Herr Burkhard Jung & **FREDDY** (Radio NRJ). Herr B. Jung, hat die Schirmherrschaft f. d. 6. Jugendfestival „LEIPZIG.COURAGE ZEIGEN.“ übernommen; Di 27.04. 20.00 Uhr Kneipe live: **FOLKUS** (LE) Deutsch-Folk, Eintritt frei! Di 04.05. 20.00 Uhr Kneipe live: **KRAUSE DUO** (LE) Rock, Eintritt frei! Fr 04.06. 20.00 Uhr **TheaterTotal Bochum „DER KIRSCHGARTEN“**.

Weitere Angebote und Anmeldungen im ANKER unter Tel.: 0341 / 9 12 83 27

Kursangebote für Senioren

Fotokurs – Computerkurse – Handyschule für Neueinsteiger – Rhythmische Gymnastik – Töpferkurs und Hobbywerkstatt – Schmuckgestaltung

Neu!! **Kinderballett** im Anker ab 4 Jahre Fr 15-16 Uhr, Kursgebühr 15,- € im Monat.



HAHN
ELEKTRONIK
SERVICE

BERATUNG • HANDEL • REPARATUR

- Fernseh- und Rundfunkgeräte
- Videorecorder
- Sat Receiver analog und digital
- Verkabelung analog und digital

Mo – Fr 9 – 12 und 14 – 17 Uhr
Mo und Do 9 – 12 und 14 – 18 Uhr

Linkelstraße 22 · 04159 Leipzig
Tel./Fax 0341 / 461 18 68

während der Baumaßnahmen Linkelstr. frei bis Brücke

„DAS FRÜHLINGSRÄTSEL“ – unser Frühlingsfest im ANKER-GARTEN

am Samstag, dem 8.5.04 von 14 – 18 Uhr mit dem Puppentheater „Riesenklein“, die Tanzgruppen des ANKER mit Jazz-, Streetdance und Hip Hop sowie Tischtennis o. Tischkicker u.v.m. Wir haben für Euch eine kleine Vorschau für das Kinderfest am 5.6.04, von 14-18 Uhr „EINMAL IM LEBEN EINE KÖNIGIN ODER EIN KÖNIG SEIN“, das wollte schon jeder einmal sein. Also dann, zieht Euch am besten ein Kostüm an.

Osterangebote vom 5.4. bis 8.4. tägl. von 13 – 18 Uhr in der Hobbywerkstatt: Mo, Di, Mi, Fr; Tonwerkstatt: Mi 16 – 18 Uhr Eltern- & Kindangebot von 3 – 6 Jahre; Do 14 – 16 Uhr: Töpfern für Kids von 7 – 12 Jahre; Do von 16 – 18 Uhr: Töpfern für Jugendliche von 13 – 15 Jahre

Osterferienangebote für Kinder und Jugendliche im ANKER vom 08. bis 17.4. täglich von 10 – 18 Uhr; 08.04.: ab 10 Uhr: Ostergeschenke (Kosten: ab 1 €); ab 14 Uhr: Tischtennisturnier ab 8 Jahre im Offenen Treff; Di 13.04. 10 Uhr: Ausflug ins Rosental mit Picknick und Osterüberraschungen. Bei Regenwetter basteln wir (Kosten ab 2 €); ab 13 Uhr: Batiken, (Kosten je 1 €, incl. Shirt oder Tuch je 2 €); ab 13 Uhr: Kickerliga ab 8 Jahre im Offenen Treff, Mi 14.04. ab 10 Uhr: wir bauen Osterautos. (Kosten ab 3 €); ab 13 Uhr: basteln wir Osterlampe. (Kosten ab 1 €); ab 13 Uhr Offener Treff mit Billard, Tischtennis und Kicker sowie Karten- und Brettspiele. Mi 14.04. Tagesausflug: Treffpunkt im ANKER 9.30 Uhr, Osterfahrt nach Eilenburg z. Abenteuerturn und Tierparkbesuch (Kosten ab 5 €, Anmeldung bis zum 14.04.); ab 13 Uhr: Offener Treff mit Billard, Tischtennis, Fußballkicker. Von 13-18 Uhr können Schatztruhen (Kosten ab 2 €) gebaut werden. In der Hobbywerkstatt ab 13 Uhr: Jeansaschen nähen (Kosten ab 2 €); Fr 16.04.: ab 10 Uhr: Laubsägearbeiten (Kosten ab 1€); ab 13 Uhr: Offener Treff mit Billard, Tischtennis, Fußballkicker sowie Karten- und Brettspiele; Ab 13 Uhr Rennstrecke für Modellautos. Bitte bringt Eure flotten Flitzer mit (Kosten ab 0,50 €). Sa 17.04.: Offener Treff ab 13 Uhr mit Billard, Tischtennis, Fußballkicker sowie Karten- und Brettspiele. **Offener Treff für Jugendliche:** Mi 07.04. ab 17 Uhr: Viele Stühle – keine Meinung? Gesprächsrunde zum Thema „Gewalt unter Jugendlichen“ ab 17 Uhr. Das erste Turnier um den begehrten ANKER-Streetball-Cup ist am Sa 24.04. ab 14 Uhr. An diesem Tag sowie an jedem 4. Samstag des Monats bis Oktober. Stellt eine Mannschaft von drei bis sechs Spielern zwischen 14 und 18 Jahren zusammen. Findet einen originellen Namen und meldet euch bis zum Di 20.04. an unter Tel. 0341/9 12 83 27.

Der Frühling kommt!

Aktuelle Frühjahrsmode
in Ihrer *Boutique M & W*

Kernstr. 1 · 04159 Leipzig · Tel. 0341/901 41 47
Wir freuen uns auf Sie!

Bibliothek Möckern BÜCHER

in der Axis-Passage,
Tel. 9 01 37 64
geöffnet: täglich von 10 – 18 Uhr 

Christoph Hein: „Landnahme“ ist der Lebenslauf Bernhard Habers, der als Junge aus Schlesien nach Guldenberg kam, wo der Roman dann spielt. Es zeigt seine Entwicklung vom verachteten Vertriebenenkind zum wohlhabenden und einflussreichen Unternehmer, die gleichzeitig die deutsche Geschichte vom zweiten Weltkrieg bis zur Jahrtausendwende widerspiegelt.

Colum McCann: „Der Tänzer“ setzt dem Leben des russischen Jahrhundert-Tänzers Rudolf Nurejew mit Mitteln der Sprache ein Denkmal. Auch wenn die geschilderten Personen, Namen und Ereignisse frei erfunden sind, könnte man meinen, jedes Wort ist wahr.

Patricia Cornwell war Polizeireporterin und Computerspezialistin in der Gerichtsmedizin, bevor sie mit ihren Thrillern berühmt wurde. In ihrem neuen Werk „Insel der Rebellen“ setzen Highway-Piraten die Bevölkerung von Virginia in Angst und Schrecken. In dieser fast aussichtslosen Situation treiben Politiker harmlose Fischer in die Rebellion, während das Böse eine blutige Spur hinterlässt.

„Und Piccadilly Circus liegt nicht in Kumla“ ein neuer großer Spannungsroman von Schwedens Krimi-Superstar **Hakan Nesser**. Die Ruhe eines kleinen verschlafenen schwedischen Dorfes namens Kumla wird gestört: Ein Mann wird brutal ermordet. Wer war der Täter? Jemand vom Dorf? Eine Spurensuche beginnt.

Neues von und über Leipzig: **Leipzig 2012 – Leipzigs deutscher Olympiatrip** ist ein aufregendes Portrait der deutschen olympischen Familie. Die Autoren wägen Vorteile und Risiken der Bewerbung ab, stellen Leipziger Olympiasieger vor und geben Einblicke in die Debatten der Gremien der Olympia-GmbH.

Korina Kilian



Im Wohnpark
„Am alten Wasserturm“
Ihr
Friseur-Eck
Anne
Inh. A.-M. Fabian
www.Leipziger-Stadtinfo.de
Rufnummer
4 61 95 20

- Damen-, Herren- u. Kinderfrisuren
- Relaxen im Solarium
- Haarverdichtung
- Haarverlängerung

Öffnungszeiten:
Mo geschlossen
Di bis Fr 9-20 Uhr

Buchfinkenweg 1, 04159 Leipzig

**VERSICHERUNGSBÜRO
Gisela Sandring**

Pferdnerstr. 10 • 04159 Leipzig
Tel.: 4 61 22 87 • Fax: 4 68 42 81
Bürozeit: jederzeit nach Vereinbarung
Überteuerte Verträge? - Es geht preiswerter!

fKk

Freie-Korb-kultur

Unser Angebot:

- Korbwaren aller Art
- Korbmöbel
- Restposten und
- Konkursware
- Möbel
- An- u. Verkauf



Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Kersten Kleine
Leipzig Möckern • Blücherstr. 35
Tel.: 0163/ 396 31 68
Fax: 0341/ 902 03 84

/ 12 / VIADUKT / N° 70

Sanitätshaus Gummi Klose



**„Gut-zu-Fuß-Wochen“ mit den Gesundheitsschuhen von
Gummi Klose**

**vom 5. April bis 16. April 2004,
Georg-Schumann-Straße 257**



15.4.04, 14 – 18 Uhr
**kostenlose physiothera-
peutische Beratung**
(bitte ausschneiden)



**10% Rabatt auf alle
Gesundheitsartikel**
gültig: 5.4. – 16.4.04
(bitte ausschneiden)



**10% Rabatt auf alle
Gesundheitsschuhe**
gültig: 5.4. – 16.4.04
(bitte ausschneiden)

Stubert & Wedermann

Fleischereigroßhandel

Neu! jetzt auch Einzelhandel Neu!

**Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung
für Imbißstände, Volksfeste, Gartenpartys und für zu Hause
ausgezeichnete Qualität zu günstigen Preisen**
Linkelstr. 18 / Hofgebäude
Tel.: 4 61 25 96

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10 – 16 Uhr

Wir nehmen gern auch Ihre telefonische Bestellung entgegen.

Service für Pflanzen in Haus, Garten & Landschaft

Dienst am Grün

Lutz Peter Naumann
Forstwirt und Florist

Blumen & Dekor...
Grabbetreuung...
Freisitzschmuck...
Bürophyll...
Pflanzen-Sitter...
Gehölzschnitt...
Zaunbau...

groß geschrieben:
Individuell • Liebevoll • Fachgerecht • Natürlich

Seelenbinderstraße 5 • 04159 Leipzig-Möckern
Tel.: 0341 - 4 61 61 97
Funk: 0178 - 2 05 95 63

lutzpeter.naumann@freenet.de

**MALERMEISTER
JÖRG SCHMIDT**

übernimmt fachgerecht:
Malerarbeiten • Fassadenanstriche • Vollwärmeschutz • Fußbodenverlegung



04159 Leipzig
Blücherstr. 26
Tel.: 0341/ 901 52 92
Fax: 0341/ 900 48 25
Funk: 0177/ 202 06 86

**J K
JENS KOBER**
RAUM AUSSTATTER
Innungs- und
Meister-
betrieb

Ausmessen, Beratung und Ausführung
im Objekt- und Privatbereich

- ◆ Fußbodenbeläge Verkauf Verlegeservice
- ◆ Gardinenservice Neuanfertigung Änderung
- ◆ Polstermöbel Neuanfertigung Reparatur
- ◆ Sonnenschutzanlagen Vertikallamellen Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544
Gartenstraße 20 • 04509 Radefeld

www.leipzig-wahren.de • www.leipzig-moeckern.de

**SENIORENSERVICE
GOHLIS**

Inhaber: **Thomas Ohnsorge**
Fahrdienst

Krankentransporte sitzend Rollstuhlgerecht alle Klassen
Gruppenfahrten bis 7 Fahrgäste Großraumfahrzeug/klimatisiert/Nichtraucher

- Hauswirtschaft
- Botengänge
- Essenversorgung

04155 Leipzig • Breitenfelder Straße 40
Telefon 0341 / 5 90 29 90 • 0172 / 3 41 38 87



Hauskrankenpflege

**Schwester
Sylvia Ohnsorge**

Zugelassen für alle Kassen
seit 1991



Breitenfelder Str. 38/40 • 04155 Leipzig • Tel. 0341 / 59 02 990
Grenzstraße 37 • 04435 Schkeuditz • Tel. 03 42 04 / 1 27 00

Internet: www.s-ohnsorge.de

Gebührenfrei **0800 5902 980***
*Montag – Freitag 9.00 – 17.00 Uhr